

**Erledigt**

## Wie kann man einen Kext deinstallieren?

**Beitrag von „metasynt“ vom 3. Januar 2017, 18:51**

Hi,

habe heute für meinen Yosemite Hackintosh ein Sicherheitsupdate durchgeführt. Lief alles ohne Probleme. Danach das übliche Kext Problem mit dem internen Audiocodec. Also mit Kext Utility neuste AppleALC Audio Kext aus dem Downloadbereich installiert. Habe eine ALC898, also müsste eigentlich kompatibel sein, allerdings mit einem Ozmosis Bios.

Nach dem Hochfahren lief alles wunderbar. Internes Audio wurde problemlos erkannt. Nach erneutem Starten finde der Hackintosh plötzlich die korrekte Ethernetkarte nichtmehr? Laut SystemInfo habe ich eine Intel I217-V (Vendor: 8086 Device: 152b)

Bisher hatte ich immer das Multibeast benutzt und die Audio 898 damit installiert. Da Multibeast wie hier im Forum gesagt wird nicht immer kompatibel zu Ozmosis und Clover ist hab ich das diesmal mit Kext Utility versucht.

Nachdem ich das Ethernet nicht zum Laufen gebracht hab, habe ich doch wieder Multibeast verwendet. Eingestellt habe ich nur die Installation von ALC898, optional EFI Installed Bootloader Support und Intel AppleE1000e 3.2.4.2? Hat leider auch nichts gebracht???

Vielleicht kann ich falsche Kexte deinstallieren und damit die Ethernetkarte und Audio wieder zum Laufen bringen?? 🙄🤔

Grüsse



---

**Beitrag von „al6042“ vom 3. Januar 2017, 19:42**

Hi...

nutzt du in deiner EFI-Partition auch eine DSDT.aml Datei unter /EFI/Oz/Acpi/Load?  
Wenn nicht, kann ich dir meine empfehlen und natürlich auch einen Satz an Kexte...  
Darin enthalten ist der IntelMausiEthernet für unsere Intel LAN-Karte und der AppleALC-OZM,  
der in Verbindung mit der DSDT.aml deinen Sound auch ohne wilde Kext-Update-Orgien nach  
einem System-Update laufen lassen sollte.  
Voraussetzung ist aber, dass die Original-AppleHDA.kext wieder im Ordner  
/System/Library/Extensions vorliegt.  
Die habe ich auch mal dazu gepackt....

Die AppleHDA am besten mit dem Tool [Kext Utility](#) wieder installieren lassen.

---

### **Beitrag von „metasyntH“ vom 3. Januar 2017, 21:04**

nein, hat leider nicht funktioniert 🙄

habe einen vorhandenen applehda.kext deinstalliert. deinen applehda.kext mit kext utility  
installiert. danach runtergefahren. ausgeschaltet. neu gestartet. in die efi dein dsdt.aml rein  
danach deine beiden kexte mit kext utility installiert und neu gebootet.  
leider immernoch das selbe problem...

hatte wie bei der installations.txt die dem intelmausi.kext beigelegt ist zunächst in der  
systemeinstellung unter netzwerk den ethernet dienst deinstalliert. und danach versucht den  
ethernet dienst wieder zu installieren. habe allerdings im auswahlfenster nicht die option  
ethernet auszuwählen.

anbei noch 3 screenshots die das ganze verdeutlichen sollen.

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 3. Januar 2017, 21:12**

Ich sagte doch, dass die Kexte für Intel LAN und Audio, welche ich mit der DSDT in ein ZIP

gepackt habe, in der EFI abgelegt werden sollten...  
Hast du in der EFI auch noch die alten Kexte drinnen?

Die Screenshots sagen nichts aus...  
an der Stelle wäre das Ergebnis des folgenden Terminal-Befehls spannender:

Code

1. kextstat > ~/Desktop/kextstat.txt

bitte die Datei "kextstat.txt", die damit auf deinem Desktop erscheint, hier als Anhang posten.

---

### **Beitrag von „metasynt“ vom 3. Januar 2017, 21:21**

oje, sorry, das hab ich missverstanden.

habe alle kexte durch kext utility installiert. zum deinstallieren lösche ich sie in dem system>library>extensions folder und lasse die rechte mit kext utility reparieren. hoffe das ist richtig so?

in welchen ordner soll ich die kexte in der efi legen?

efi>oz>darwin>extensions>common oder?

in diesem ordner sind keine kexte. sind alle in den ordner system>library>extensions durch kext utility reinkopiert worden.

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 3. Januar 2017, 21:24**

Die Herangehensweise zum Löschen aus dem Ordner /S/L/E ist korrekt.

Auf der EFI-Partition müssen die Kexte in den Ordner /EFI/Oz/Darwin/Extensions/Common...

Sollten da noch der alte AppleIntele1000e herumlungern, kannst du den ebenfalls löschen. Kexte, die in diesem Verzeichnis liegen, müssen nicht im Nachgang mit dem Kext Utility bearbeitet werden.

---

### **Beitrag von „metasynt“ vom 3. Januar 2017, 21:33**

oje, sorry, das hab ich missverstanden.

habe alle kexte durch kext utility installiert. zum deinstallieren lösche ich sie in dem system>library>extensions folder und lasse die rechte mit kext utility reparieren. hoffe das ist richtig so?

in welchen ordner soll ich die kexte in der efi legen?  
efi>oz>darwin>extensions>common oder?

in diesem ordner sind keine kexte. sind alle in den ordner system>library>extensions durch kext utility reinkopiert worden.

edit: wow. jetzt hat das ganze funktioniert! ich bin überglücklich!! Vielen Vielen DANK!! al6042

ich bin als unwissender sicher nicht zum support geeignet. aber ich hoffe ich kann mit einer kleinen spende helfen. geht das über paypal?

---

### **Beitrag von „griven“ vom 3. Januar 2017, 23:52**

Ging es und die Spende ist auch angekommen 😄  
Schön das es nun klappt wie es soll und danke für die Spende 😄

---

## Beitrag von „metasynt“ vom 4. Januar 2017, 00:19

Ja, läuft jetzt alles super!!  
Das Forum ist echt spitze 😊

Ich hab zwar die Anfänger FAQ durchgeackert, aber es fehlt noch viiiiiieel.



---

## Beitrag von „griven“ vom 4. Januar 2017, 00:26

Eines kann ich Dir versprechen wenn man sich auf die Sache einlässt ist es ein niemals endender Lernprozess aber einer der richtig viel Spaß macht je mehr man sich damit beschäftigt. Gerade das Feintuning eines schon laufenden Setups beansprucht Zeit und Hirnschmalz insbesondere wenn man den Anspruch hat auch zu verstehen was man da eigentlich macht der Lohn dafür ist neben einer Menge Wissen das man sich quasi nebenbei aneignet und das sich auch auf andere Weise nutzen lässt am langen Ende ein Rechner der sich im Grunde nicht mehr wirklich von einem Mac unterscheidet in seinem Verhalten.

---

## Beitrag von „Fredde2209“ vom 4. Januar 2017, 00:31

### [Zitat von griven](#)

Gerade das Feintuning eines schon laufenden Setups beansprucht Zeit und Hirnschmalz insbesondere wenn man den Anspruch hat auch zu verstehen was man da eigentlich macht

Gutes Beispiel: mein laptop und ich. Ich habe angefangen mit OS X Yosemite im Februar 2015 und dann eine Weile nix gemacht. Letztes Jahr wieder angefangen und es gibt immer noch

winzige Kleinigkeiten die nicht 100% funktionieren. Erst letzte Woche habe ich meine display Einstellungen Überhaupt zum laufen bekommen. Also es ist wirklich sehr viel Arbeit, aber das Ergebnis ist einfach spitze 😊

---

### **Beitrag von „metasynt“ vom 4. Januar 2017, 01:24**

ja, gebe euch vollkommen recht.

und man lernt sehr viel über sein system. ich bin heute, oder gestern wieder ein gutes stück weiter gekommen. hoffe nur das ich das wissen darüber auch behalte. eine zeit lang nicht angewandt und man fängt wieder von vorne an!! 😊

liebe grüsse an euch beide  
metasynt